

Broschüre
Verhalten und
Kommunikation mit Trans*
Menschen
Wie geht das?

Erklären von den Wichtigsten Begriffe
Verhalten bei Kommunikation mit Trans*Menschen



Index:

Vorwort Seite 3

Begriffserklärung Seite 4

Tipps Seite 8

Adressen Seite 12

Vorwort

Zuerst noch einige worte zum* Da es eine Vielzahl von Begriffe für die Transsexuelle Personen gibt ersetze ich das Wort nach Trans durch den * Zeichen damit sich jede Person das für sich Richtige Wort benutzen Kann.

Ja liebe Leser und Leserinnen dieses Thema kann recht verwirrend sein. Man hört und Liest viele widersprüchlich Informationen. Und vor allem halten sich aus der Unwissenheit hartnäckig die Vorurteile in der Welt. Die Wahrheit versuche ich im Begriffe Teil zu Zeigen. Das führe ich dann auch im 2 Teil der Broschüre fort wo es um das Verhalten und die Kommunikation mit Trans* Menschen geht.
Veil Spass beim Lesen.

Erklärung der Begriffe

Cis Mensch:

Sind alle Personen deren die körperliche Geschlechtsidentität mit der geistigen Geschlechtsidentität übereinstimmt. (Das ist die Mehrheit der Bevölkerung und somit zählt das als Norm).

Trans*Mensch:

Transsexuelle Personen

Personen deren körperliche Geschlechtsidentität nicht mit der geistigen Geschlechtsidentität übereinstimmt. Diese Personen fühlen sich stets nicht wohl in der angeborenen Geschlechterrolle und der Wunsch permanent in dem geistigen Geschlechtsidentitätsrolle zu Leben können ist gross.

Bei sehr grossen Leidensdruck ist der Wunsch den Körper anzugleichen zu Lassen erwünscht.

Geschlechtsidentität hat aber nichts mit der Geschlechterorientierung zu tun. Das heisst ein Trans* kann Heterosexuell, Homosexuell wie auch Bisexuell sein. Falls dieses nicht gelebt werden kann ist die psychische Belastung so gross, dass die Betroffenen Personen an Suizid denken und leider sie es auch durchführen.

Transvestiten

Personen die sich ab und zu in die andere Geschlechterrolle reinschlüpfen. Aber sonst sich im angeborenen Geschlecht Wohl fühlen. Es kann auch als sexueller Erregung (Fetisch) gebraucht werden.

Transvestismus ist nicht mit Transsexualismus zu verwechseln.

Dragqueens/Dragkings

Das sind Personen die gerne in der gegengeschlechtliche Rolle mit auffallende Kleidung, Make-Up, Accessoires auf sich aufmerksam machen. Dadurch wollen sie meistens etwas bewirken. Einige sind Künstler und treten in Travestieshows auf. Diese Fühlen sich aber sonst mit ihren Geschlechtsidentität wohl, und Leben somit unauffällig in der Geschlechterrolle.

Intersexualität

Personen deren Geschlechtsidentität bei der Geburt nicht klar festgestellt werden kann, da die primären Geschlechtsmerkmale nicht voll oder unklar entwickelt sind. Früher wurde das eine oder andere Geschlecht entschieden und dann dementsprechend eine Geschlechtsangleichende Operation durchgeführt. Mit zum Teil verheerende folgen für die Personen das könnte man durchaus als Körperverletzung verstehen da es gegen den Willen der betroffenen vollzogen wurde. Dieses wird durch eine Hormonelle Störung in der Nebennieren verursacht wird Androgenitales Syndrom (AGS) verursacht.

Queer

Dies ist eine Bewegung was die sogenannten normalen Sozialen Normen hinterfragt und alternative Wege sucht zum Teil auch sehr Provokativ. Wie schon der Begriff Queer zeigt man stellt sich Quer. Das kann in allen Sozialen Umgebungen stattfinden, sei es die Geschlechtsidentität, Arbeitsteilung der Geschlechter, sei es die Sexuellen Orientierung oder die Lebensformen und so weiter.

Es lohnt sich immer vorher über ein Gespräch mit den Mensch zu führen, da es nicht auf Anhieb ersichtlich ist wie diese Personen sich selber sehen da es eine extrem Vielseitige Bewegung ist.

Einige Worte zu dem Begriff sexuelle Orientierung.

Sexuelle Orientierung beschreibt zu welchem Geschlecht man sich hingezogen fühlt um eine dauerhafte Partnerschaft (Zusammenleben, Heirat etc.) zu Leben.

Geschlechtsidentität

Sexuelle Orientierung hat nichts mit Geschlechtsidentität zu tun.

Die Geschlechtsorientierung ist zu welchem Geschlecht eine Person hingezogen fühlt und eine Partnerschaft eingehen möchte. Also ob diese Heterosexuell, Homosexuell oder Bisexuell veranlagt ist.

Den die Geschlechtsidentität bezeichnet welches Geschlecht man sich zugehörend fühlt.

Tipps Verhalten Gegenüber Transmenschen:

Hier einige Anregungen wie ihr gut mit Trans*Menschen sozialisieren könnt.

Liebe Leute es sieht auf dem ersten Moment kompliziert aus, ist es aber nicht. Man muss sich nur ein paar kleine dinge berücksichtigen.

Massgebend ist die psychische Geschlechtsidentität.
Das Heisst ein Trans*Mensch der sich Weiblich Kleidet sollte man als Frau (Transfrau) ansehen ein Trans*Mensch der sich männlich Kleidet dementsprechend dann als Mann (Transmann)

Verhalten

Auch hier heisst es behandelt euren Gesprächspartner so wie ihr behandelt werden wollt nämlich mit Respekt. Dass ist ein gute Basis um eine guter und einfacher Dialog zu führen.

Verhalten wie anstarren und auch Blöde Bemerkungen hat niemand gerne und kann durchaus als Nötigung angesehen werden.

Also bedenkt folgendes, wie sich eine Person Kleidet und sich verhältet so fühlt sie sich also spricht sie bitte auch mit demensprechenden Pronomen an.

Ihr hättet es ja auch nicht Gerne, wenn man euch mit dem falschen Geschlechtspronomen anspricht.

Beobachtungsgabe gebrauchen

Schaut wie die Trans* Person bekleidet ist. Dieses zeigt meistens welche Geschlechtsidentität eine Person hat. Auch die Accessoires und die Art wie eine Person sich zum Beispiel die Haare frisierte oder ob eine Person geschminkt ist zeigt die Geschlechtsidentität an.

Wenn man die Personen dann dementsprechend anspricht ist es meistens nicht Falsch. Aber Klarheit bekommt man erst dann im Gespräch.

Mut zur Kommunikation

Wenn man sich dann immer noch nicht sicher ist welches Geschlecht eine Trans*Person hat einen einfacher Tipp.

Begrüße die Person einfach.

Beispiel: Guten Tag Ich bin (Geschlecht und euer Name)

Der Gesprächspartner wird dann mit seinem Geschlecht und Namen antworten dadurch wisst ihr dann wie sie angesprochen werden will.

Ja liebe Leuten, mit Kommunikation kann man viele Missverständnisse aus der Welt zu schaffen. Habt den Mut Trans*Personen anzusprechen. Man hilft euch gerne wann ihr Fragen habt denn man ist ja froh wenn die Personen es verstehen. Und mit höflichem Auftreten kann Vieles erreicht werden.

Zum Schluss sei euch gesagt wann am Anfang das eine oder andere falsche Wort ausrutscht nimmt es euch niemand übel.

Wir sind ja alle nur Menschen und somit nicht unfehlbar.

Dieses sind nur einige Anregungen wie man es sich leichtern kann. Schluss endlich sind wir alle individuelle Personen und darum sieht es jede etwas anders als die andere. Darum gibt es auch Patentrezept wie oft im Leben nicht.

Meine Emailadresse

Domenica Priore Falls fragen auftauchen

Email : priored@bluewin.ch

Interessante Seiten

Fraum*Zentrum

Mattengasse 27, 8005 Zürich

www.fraum.ch

Dachverband:

Transgender Networks Switzerland (TGNS)

www.tgns.ch

Dachverband Regenbogenfamilie

www.regenbogenfamilien.ch

Dachorganisation Lesbenorganisation Schweiz

www.los.ch

Dachorganisation Gay Schweiz

Pinkcross

www.pinkcross.ch

Dachorganisation Intersexuellen Menschen Schweiz

www.ags-initiative.ch

Amt für Gleichstellung Zürich

www.stadt-zuerich.ch/gleichstellung